



Joachim Günther

Mitglied des Deutschen Bundestages

Parlamentarischer Staatssekretär a. D.

Stellv. Vorsitzender des Sportausschusses

Mitglied im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 75636

📠 (030) 227 – 76754

✉ joachim.guenther@bundestag.de

Pressemitteilung

Nema-Nachfolge gescheitert

Nachdem die Belegschaft der Nema Netzschkau über Monate für den Fortbestand ihrer Arbeitsplätze gekämpft hat, hat sich jetzt eine eigentümliche Entwicklung vollzogen. Obwohl drei Anschlussprojekte möglich gewesen wären, die den größten Teil der Arbeitsplätze übernommen hätten, gibt es seitens der Nema-Werker scheinbar kein Interesse mehr an einer neuen Weiterbeschäftigung.

Sämtliche Initiativen scheiterten jetzt an der Nicht-Mitarbeit und am scheinbaren Nicht-Wollen der Nema-Belegschaft. Inwiefern dabei eine Rolle spielt, dass die Löhne rückwirkend zum Mai um 35 Prozent angehoben wurden, was bedeutet, dass die Nema-Werker ohne finanzielle Einbußen in die Transfergesellschaft und spätere Arbeitslosigkeit gehen könnten, vermag ich nicht zu sagen.

Ich hatte mich sehr bemüht, zusammen mit den angesprochenen drei Unternehmern der Region neue, langfristige Arbeitsplätze für die Nema-Beschäftigten zu schaffen. Alle drei Projekte waren sehr weit gediehen, Standortfragen und Finanzierung geklärt. Auf Grund des seit kurzem vorhandenen Desinteresses seitens der Nema-Mitarbeiter haben die Unternehmer mir nun mitgeteilt, dass sie ihre Aktivitäten einstellen.

Aus den genannten Gründen sehe ich weitere Initiativen meinerseits als nicht sinnvoll.
(30. Juli 2010)